

Bischof benennt Leitungsteam für den Pastoralen Raum Neuwied

Gleichzeitig hat der Bischof für die 15 Räume, die zum 01.01.2022 errichtet wurden, auch die Leitungsteams benannt. Den Teams steht jeweils ein Priester als Dekan vor, mit dem ein oder zwei Frauen und Männer in der Leitung zusammenarbeiten. Dabei nehmen sie gemeinsame und je eigene, vom Bischof delegierte Aufgaben wahr.

Zum Leitungsteam des Pastoralen Raums Neuwied gehören Pfarrer Peter Dörrenbächer (64), Michael Jäger 38 und Susanne Schneider (55). Dörrenbächer, der aus dem Kreis St. Wendel im Saarland stammt, ist zugleich Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Heimbach-Engers und wohnt in Engers. Zuvor hat er 19 Jahre in Bad-Neuenahr-Ahrweiler gewirkt, zuletzt als Moderator der dortigen Pfarreiengemeinschaft. Schneider stammt aus Erpel/Rhein, ist Diplom-Religionspädagogin sowie Sozialpädagogin und hat über 25 Jahre als Gemeindeferentin in Koblenz gearbeitet. Jäger stammt aus Andernach ist Bankbetriebswirt und hat 7 Jahre als Rendant für Bereiche im ehemaligen Dekanat Rhein-Wied gearbeitet u.a. für die Pfarreiengemeinschaften Neuwied, Linz und Neustadt-Horhausen.

Die Zuständigkeitsbereiche für die Frauen und Männer, die künftig die Pastoralen Räume leiten, sind vielfältig. Sie sollen die Arbeit der Pfarreien vernetzen und die diakonische und missionarische Ausrichtung fördern. Sie werden schon existierende Orte von Kirche begleiten und neue Initiativen ermutigen. Im Lauf der Zeit sollen sie bei der Personalplanung der Pfarreien beteiligt sein und Kooperationen mit der Caritas und anderen Partnern anregen und ausbauen. Im Pastoralen Raum wird Mitbestimmung gewährleistet durch den pastoralen Rat (aus Delegierten der fusionierten Pfarreien und aus der Synodalversammlung), durch die Synodalversammlung (pastorale Mitarbeitende, Vertreter/innen der Räte und Delegierte von „Orten von Kirche“ – also Gruppen und Initiativen etc.), und den Kirchengemeindeverband (aus gewählten Mitgliedern der Verwaltungsräte). Alle Informationen dazu finden sich unter: www.bistum-trier.de/heraus-gerufen.